
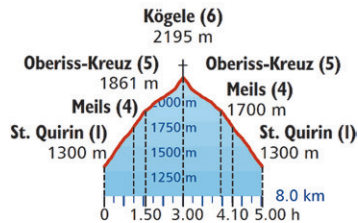


## 44 Kögele, 2195 m


 900 Hm  
 5.00 Std.

### Aussichtsreiche Kammwanderung hoch über Innsbruck

Das Kögele ist eine kleine Erhebung am Kamm zum Roßkogel. Diese Schneeschuhwanderung vor den Toren Innsbrucks besticht durch ihre herrlichen Ausblicke auf das tief unten liegende Inntal mit dem Karwendelgebirge im Nordosten, zu den imposanten Kalkkögeln im Südosten und zum mächtigen Roßkogel im Westen.



**Talort:** Sellrain, 938 m.

**Ausgangspunkt:** Parkmöglichkeit, 1300 m, am Ende der Straße (links oberhalb der Kirche etwa 100 m nach dem Asphaltende) in St. Quirin oberhalb von

Sellrain (bei geschlossener Schneedecke Kettenpflicht).

**Verkehrsmittel:** Busverbindung von Innsbruck nach Sellrain, nach St. Quirin zu Fuß (ca. 30 Min.)

**Anforderungen:** Mittelschwierig, teils steilerer Waldweg, Steilstufe vor dem Gipfel.

**Orientierung:** Leicht, Wegweiser und Markierung vorhanden, oberhalb der Waldgrenze am Rücken entlang.

**Lawinengefahr:** Kaum lawinengefährdet, mitunter im Gipfelbereich (Steilhang).  
**Exposition:** Überwiegend Südost und Ost.

**Einkehrmöglichkeit:** Keine.

Vom kleinen Parkplatz in **St. Quirin (1)** – hier befindet sich ein Stollen des Erdbebenwarndienstes ÖEW – wandern wir ein kurzes Stück zurück in Richtung Straße und biegen nach links auf den Waldsteig ein, wobei wir dem Wegweiser zum Roßkogel folgen. An einer privaten Hütte vorbei geht es in einigen Kehren, dann über einen Hohlweg und eine Lichtung an einem Holz-



Der herrliche Blick auf Innsbruck am breiten Rücken des Kögeles.

zaun entlang steil hinauf durch den dichten Wald zum **Wetterkreuz (2)**, 1539 m. Wir steigen weiter durch den Wald bergan und es öffnet sich bald erstmals der herrliche Blick ins Inntal. Vorbei an einem **Orientierungsstein (3)**, 1594 m, erreichen wir schließlich durch einen Jungwald die Waldgrenze und die zwei kleinen Hütten von **Meils (4)**, 1700 m. An den Jungbäumen bzw. dem Zaun entlang folgen wir dem breiten Rücken bergan und kommen nach insgesamt fast 2 Std. zum **Oberiss-Kreuz (5)**, 1861 m, das mit einer kleinen Hütte in einer Mulde zur Pause einlädt bzw. auch als Ziel gewählt werden kann. Zum Kögele-Gipfel geht es mal steiler, mal flacher am Rücken entlang weiter, bis wir über eine letzte Steilstufe nach ca. einer weiteren Stunde das hölzerne Gipfelkreuz des **Kögeles (6)** erreichen. Der **Abstieg** erfolgt auf demselben Weg.

Pause in der Sonne während des Abstiegs vom Gipfel beim Oberiss-Kreuz.

